

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Einleitung</b>	9
<b>1. Erstes Kapitel</b>	
<b>Grundprobleme und Grundsätze</b>	17
<b>1.1 Zur Begrifflichkeit zwischen "Altenhilfe" und "Altenarbeit"</b>	17
<b>1.2 Der Pflegenotstand - das doppelte Gesicht der Strukturkrise der Altenhilfe</b>	20
<b>1.3 Leitsätze für eine grenzüberschreitende und selbstbegrenzende Altenhilfe</b>	23
1.3.1 Von der Leugnung zur Akzeptanz des Alterns	24
1.3.2 Von der Stigmatisierung zur Öffnung der Gerontologie	29
1.3.3 Von der Alterssegregation zur intergenerativen Begegnung	33
1.3.4 Von der Enteignung des Alters zum selbstbestimmten Altern	40
1.3.5 Von der Polarisierung zur ganzheitlichen Sichtweise	45
1.3.6 Von der bewußtlosen Frauenarbeit zur reflektierten Geschlechterorientierung	55
<b>1.4 Zusammenfassung</b>	67
<b>2. Zweites Kapitel</b>	
<b>Zentrale Problemlagen alter Menschen, erforderliche Unterstützungsfunktionen und Anforderungen an die Qualifikation</b>	69
<b>2.1 Häusliche Versorgung</b>	71
2.1.1 Situationen und Problemlagen in Pflegefamilien	72
2.1.2 Hilfebedarf und erforderliche Unterstützungsfunktionen	75
2.1.3 Zur Leistungsfähigkeit ambulanter Dienste	79
<b>2.2 Institutionelle Versorgung</b>	82
2.2.1 Situationen und Problemlagen im Heim	83
2.2.2 Hilfebedarf und erforderliche Unterstützungsfunktionen	85
2.2.3 Zur Leistungsfähigkeit stationärer Versorgung	90

<b>2.3</b>	<b>Qualifikationsanforderungen .....</b>	<b>99</b>
2.3.1	Psycho-soziale Beratungskompetenz .....	100
2.3.2	Klientenzentrierte Managementkompetenzen .....	102
2.3.3	Erhaltenstherapeutische und rehabilitative Kompetenzen .....	103
2.3.4	Kooperations- und Anleitungskompetenzen .....	105
<b>2.4</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>106</b>
 <b>3.</b>	 <b>Drittes Kapitel</b>	
	<b>Qualifizierungsangebote und Professionalisierungsbedarf .....</b>	<b>109</b>
<b>3.1</b>	<b>Altenpflege .....</b>	<b>113</b>
3.1.1	Entwicklung des Berufes .....	113
3.1.2	Defizite der Ausbildung und Grenzen des Berufs .....	118
3.1.3	Anforderungen an die Professionalisierung .....	126
3.1.3.1	Verberuflichung .....	127
3.1.3.2	Verfachlichung .....	129
3.1.3.3	Verwissenschaftlichung .....	136
3.1.4	Grenzen der Professionalisierung .....	140
<b>3.2</b>	<b>Sozialarbeit / Sozialpädagogik .....</b>	<b>143</b>
3.2.1	Quantitative und qualitative Bedeutung .....	143
3.2.2	Entwicklung des Berufes .....	150
3.2.3	Defizite der Ausbildung und Grenzen des Berufs .....	153
3.2.4	Anforderungen an die Professionalisierung .....	156
<b>3.3</b>	<b>Zusammenfassung und weiterführende Überlegungen .....</b>	<b>160</b>
 <b>4.</b>	 <b>Viertes Kapitel</b>	
	<b>Angebote und Mängel des Weiterbildungsmarktes .....</b>	<b>163</b>
<b>4.1</b>	<b>Zur Leistungsfähigkeit überregionaler Weiterbildung .....</b>	<b>164</b>
<b>4.2</b>	<b>Anforderungskriterien .....</b>	<b>168</b>
<b>4.3</b>	<b>Sechs exemplarische Konzepte .....</b>	<b>170</b>
4.3.1	Soziale Gerontologie	
	Gesamthochschule Kassel .....	173
4.3.2	Psychologische und soziale Alternswissenschaft	
	Universität Osnabrück - Standort Vechta .....	176
4.3.3	Sozialarbeit/Sozialpädagogik in der Altenarbeit	
	Elisabethenstift Darmstadt .....	181

4.3.4	Soziale Altenarbeit Deutscher Caritasverband Freiburg .....	184
4.3.5	Altentherapeut/in Ganzheitliche Bildung und Rehabilitation in der Altenpflege Nürnberg .....	186
4.3.6	Altentherapeut/in Gesellschaft für Gerontologische Berufliche Weiterbildung Castrop-Rauxel.....	190
<b>4.4</b>	<b>Zusammenfassung</b> .....	194
<b>5.</b>	<b>Fünftes Kapitel</b>	
	<b>Entwicklung eines integrativen Konzeptes</b> .....	195
<b>5.1</b>	<b>Konzepte offensiver Altenarbeit</b> .....	196
<b>5.2</b>	<b>Lernen in der Erwachsenenbildung</b> .....	202
<b>5.3</b>	<b>Zusatzausbildung Soziale Gerontologie/Altenarbeit</b> .....	212
5.3.1	Begründung und Zielsetzung .....	212
5.3.2	Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzungen .....	214
5.3.3	Kursorganisation .....	216
5.3.4	Seminarinhalte und Aktionsformen des Lernens .....	218
5.3.4.1	Erster Abschnitt: Bestandsaufnahme/Situationsanalyse .....	219
5.3.4.2	Zweiter Abschnitt: Neue Praxiserfahrung .....	228
5.3.4.3	Dritter Abschnitt: Werthintergrund und Menschenbild .....	229
5.3.4.4	Vierter Abschnitt: Handlungskompetenzen und Konzepte .....	235
5.3.4.5	Fünfter Abschnitt: Vertiefung und Ergänzung .....	242
	<b>Zusammenfassende Schlußbetrachtungen</b> .....	243
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	245
	<b>Anlagen</b> .....	267